

Bezug: Eintrag Dr. Bernhard / Herr Stehle

Auch meinerseits volle Zustimmung!

Die Kehrseite des Problems sollte aber auch angesprochen werden! Ich meine damit die durchaus realistische Gefahr, daß der Euro stark an Wert verliert.

Der größte Teil der Staatsschulden wurde ja nicht dazu verwendet, um die Produktionskapazitäten zu erneuern und zu erweitern. Vielmehr floß und fließt noch immer der größte Teil in den Konsum.

Wenn schon 60% des Bundeshaushalts für "Soziales" (sprich: Tabak, Alkohol, Reisen, Abfeiern der Wochenenden) ausgegeben wird, dann ist da die Europäische Zentralbank machtlos.

Sie wird dem Druck der Wutbürger nachgeben müssen und Inflation zulassen.

Keine guten Aussichten für die Zukunft!!!